

Nordische in Not NEWS

Mitglied im Deutschen Tierschutzbund



Für Nichtmitglieder 2,60 Euro

Ausgabe 21

Erscheinungstermin Februar 2007

Inhalt

Seite 1	Anmerkungen des 1. Vorsitzenden
Seite 2	Praktikum in der Auffangstation
Seite 3	Beitrittserklärung
Seite 4	Andi als Werbestar / gewerbliche Hundeschlittenfahrten
Seite 5-8	Thema „Animal Hording“ Beiträge aus der Presse
Seite 9	Briefkasten
Seite 10/11	Schreckgespenst „Magendrehung“
Seite 12	Anzeige



Wir bedanken uns im Namen der Hunde für die Unterstützung bei:

Anmerkungen des 1. Vorsitzenden

Liebe Mitglieder, liebe Tierfreunde,
Normalerweise beginnen diese Zeilen zu dieser Jahreszeit mit der Einleitung in die Trainingssaison bzw. den beginnenden Winter. Doch in diesem Jahr will der Winter nicht richtig anfangen und einen echten Herbst hatten wir auch nicht. Ist das der Beginn der lang angekündigten Erderwärmung, oder lediglich eine Laune der Natur? Was in diesem Jahr die kleineren Tiere wie Frösche, Molche oder Insekten aber auch Zugvögel durcheinander bringt, die ihren gewohnten Rhythmus zum Winter hin nicht einhalten können, kann in wenigen Jahren auch unsere Hunde betreffen. Schon jetzt verschiebt sich die beginnende Trainingssaison jedes Jahr weiter nach hinten, Rennen werden abgesagt oder gleich verkürzt und schon im März ist dann wieder mit hohen Temperaturen zu rechnen.

Seit 1. September bilden wir in der Sirius Hundepension zwei Lehrlinge zum Tierpfleger aus, die natürlich auch in der Station des Vereins eingesetzt werden, zusätzlich haben wir wieder einen Jugendlichen, der ein Freiwilliges Ökologisches Jahr absolviert und zwei weitere, über das Arbeitsamt finanzierte Jugendliche leisten eine neunmonatige Einstiegsqualifikation ab. Viele Arbeitskräfte mag der eine oder andere sicherlich denken, aber bekommen sie erst mal so einen Sack voll Flühe unter Kontrolle. Für uns ist es manchmal zum Haare raufen, was der eine oder andere sich dann bei der Arbeit leistet. Aus diesem Grund mussten wir in diesem Jahr leider auf unseren Dezemberaufenthalt in Schweden verzichten. Leider geht auch die Zahl der zu betreuenden Hunde stetig nach oben. Nach der Liebenwalder Sicherstellung (Bericht in den letzten NEWS) habe ich mit der Polizei aus Berlin Tegel sechs Hunde aus einem 4m² !! kleinen Keller befreit. Nach zwei Monaten bekam der Hundehalter dann die Tiere vom Veterinäramt zurück. Mir sind solche Entscheidungen unbegreiflich und ich habe das dem Amt auch mitgeteilt. Wir sind aber noch an der Sache dran und haben ein besonderes Auge auf den Halter, der seine Hunde nun in Brandenburg hält. In einem anderen Fall aus dem Kreis Teltow Fläming hat das Veterinäramt einem Halter von 17 Huskys Auflagen erteilt, da die Hunde teilweise im Zwinger angekettet waren. Auch hier wurde das Amt leider erst tätig, nachdem ich durch den Tipp einer anderen Hundehalterin mehrfach im Amt angerufen habe und auf eine Besserung der Unterbringung gedrängt habe. Auch diesen Halter werden wir weiter beobachten, um den Hunden zu helfen und um die Schlittenhundehaltung durch solche negativen Beispiele nicht in Verruf kommen zu lassen. In diesem Sinne hoffen wir alle endlich auf einen schönen Rest- Winter.

Ralf Hewelcke



www.schlittenhund.de



www.dcnh.de



info@mali24.de
www.mali24.de

Mein Praktikum in der Auffangstation

Hallo ich bin Alex, die Pflgetochter von Michael Rest. Ich absolvierte ein Praktikum in Hohenbruch bei Nordische in Not. Meine Hauptaufgabe war die Betreuung der Hunde, sowie das Reinigen der Anlagen und die Pflege der Außenanlagen. Ich konnte aber auch in dem Streichelzoo auf dem Gelände helfen und viele Eindrücke gewinnen. Neben den Hunden gibt es hier noch Schafe, Ziegen, Schweine, Kaninchen, Frettchen und das Hirschgehege.

Auch das Fegen des Ganges in der Station und das Füttern der Nordischen gehörten zu meinem Aufgabenbereich und ich muss sagen, dass es mir sehr gut gefallen hat und ich hier gern auch eine Ausbildung machen

würde. Das einzigste was mir nicht so gut gefallen hat, war die Gartenarbeit in der Auffangstation, aber auch das gehört nun mal dazu und so schlimm war es nun auch wieder nicht.

Mit den Mitarbeitern Birgit, Bärbel, Tina, Sebastian und Martin habe ich mich sehr gut verstanden.

So gut, dass sich sogar Freundschaften daraus gebildet haben. Und dadurch machte die Arbeit natürlich noch mehr Spaß. Ich habe mir vorgenommen, dass ich in den nächsten Ferien wieder mithelfen werde. Darauf freue ich mich jetzt schon.

Alex (15 Jahre)



ANZEIGE

**Zu verkaufen:
WT-Thermo-Anhänger für 2-4 Hunde mit
Staufach, ungebremst, grünes Kennzeichen,
Reserverad. Guter Zustand. Preis: 800,- €
Hewelcke: 033051 25396**

Spenden gingen ein:

Dicki Werner spendete ein Faß
Bier zum Sommerfest.
Fa. YUKON & Fa. BEWITAL
spendeten tolle Sachpreise für die Tombola.

Spendenbüchse Kilian	85,79 €
Spendenbüchse Fastnacht	250,00 €
Spendenbüchse Tresen / Sommerfest	91,57 €
Spendenbüchse Bottke	99,73 €
Spendenbüchse Dombrowski	53,06 €
Deutscher Tierschutzbund e.V. (für LiebenwalderHunde)	2000,00 €
Karin Waldschmidt	20,00 €
Titus Uepach (Fa. Sledwork)	100,00 €
Dr. Bernd Weil	30,00 €
Anja Albrecht	250,00 €
Jeannette Groeters	200,00 €
Andrea Rausch	60,00 €
Ronny Dube	200,00 €
DCNH e.V. LV – Nord	205,00 €

All diesen Spendern und Sammlern recht
herzlichen Dank !!

Impressum

Verantwortlich für Text, Fotos und Gestaltung: Ralf Hewelcke, Beate Valentin, Christine Reichert-Aue.

Mitglieder u. andere werden gebeten Texte, Fotos und Anregungen einzusenden.

Kontakt: valentin-zeuthen@t-online.de oder nookia@gmx.de oder
NiN Neuhofsiedlung 10, 16766 Kremmen Tel. 033051/25396

Die „News“ erscheinen in unregelmäßigen Abständen, je nach Informationsbedarf und der freien Zeit der Redaktion. Mitglieder erhalten die „News“ kostenlos. Für andere beträgt der Einzelpreis € 2,60 (zugunsten der von uns betreuten Hunde) Diese wenigen Seiten sollen lediglich einen Einblick in die Vereinsarbeit geben und sind auf einfachste und somit preiswerte Art & Weise hergestellt. Jeder Euro zählt für die von uns betreuten Hunde. Wir hoffen, Sie haben dafür Verständnis Sollten Sie Interesse daran haben, dass Ihre Anzeige hier erscheint, sind wir gerne bereit, Ihnen ein Angebot zu unterbreiten. Für NiN Mitglieder ist die Veröffentlichung von Anzeigen kostenlos.

Bitte trennen Sie diese Seite heraus, bzw. nutzen Sie diese als Kopiervorlage.



Beitrittserklärung „Nordische in Not e. V.“

Unterstützen Sie unsere Arbeit zum Wohl der Hunde durch Ihre Mitgliedschaft. Der Mindestbeitrag beträgt € 36,00. Im Beitrag ist der Bezug der Broschüre „NEWS“ enthalten, die über den Verein und dessen Arbeit berichtet. Beiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar.

Ja, ich möchte Mitglied bei Nordische in Not e. V. werden (Bitte ankreuzen)

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Wohnort: _____

Tel.: _____ Fax: _____

Email-Adresse: _____ Geburtsdatum: _____

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung des Vereines Nordische in Not e. V. an und versichere, dass ich diese in allen Punkten beachten werde. Gleichzeitig gebe ich meine Einwilligung, das meine Anschrift, Telefon- und Faxnummer und evtl. vorhandene E-Mail Adresse in den Vereinsmitteilungen veröffentlicht werden dürfen. Auch gebe ich meine Einwilligung, dass die o. g. Daten in Datenverarbeitungsanlagen eingegeben werden dürfen.

Ort, Datum

Unterschrift

(bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich den Verein „Nordische in Not e. V.“ meinen Beitrag bei Fälligkeit zu Lasten des u. g. Kontos einzuziehen. Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht keine Verpflichtung zur Einlösung.

Bankverbindung: _____ Bankleitzahl: _____

Kontonummer: _____ Kontoinhaber: _____

Mir ist bekannt, dass ich diese Einzugsermächtigung jederzeit schriftlich widerrufen kann.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Rückgabe der Beitrittserklärung nur mit Zahlungsbeleg bzw. Einzugsermächtigung an:

Kassiererin:
Petra von Knoop
Langgasse 22
65329 Hohenstein

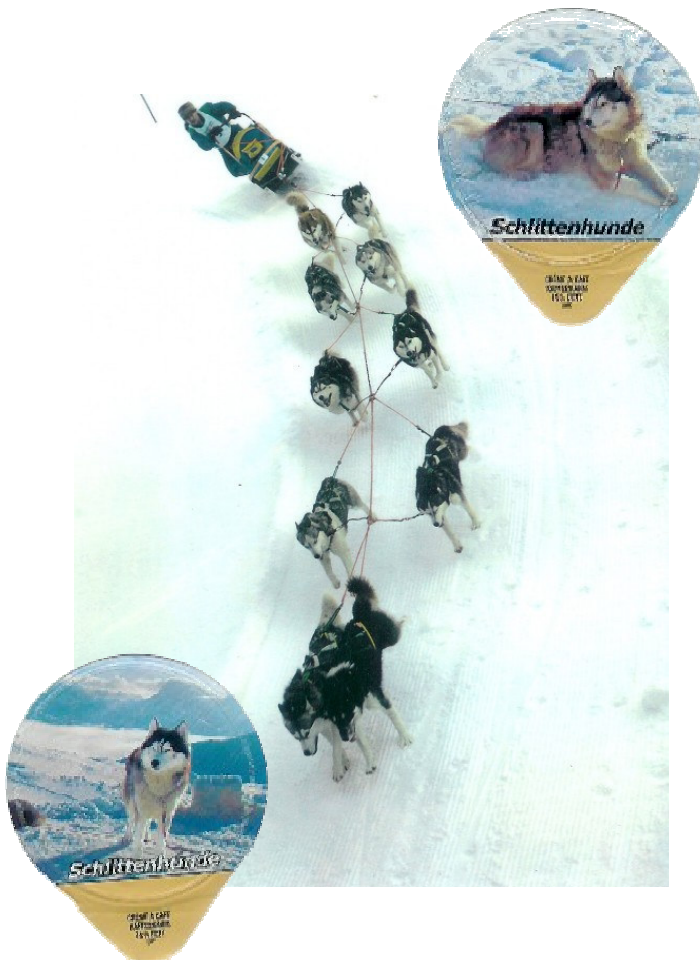
1. Vorsitzenden:
Ralf Hewelcke
Neuhof Siedlung 10
16766 Kremmen (OT Hohenbruch)

Bankverbindung: Berliner Volksbank e.G., Bankleitzahl 100 900 00, Kontonummer 5336604003

Nordische in Not Hund wird Werbestar in der Schweiz & Österreich

Es ist fast vier Jahre her, da wurde „Andi“ zusammen mit 15 weiteren Hunden bei Nordische in Not abgegeben. Anderthalb Jahre später konnte „Andi“ an den aktiven Musher Hans Jenni in die Schweiz vermittelt werden, der bereits einen Hund von uns hatte und nur gute Erfahrungen damit gemacht hat. Da „Andi“ aber nicht nur schnell läuft, sondern auch noch bildschön ist, wurde eine Werbeagentur auf ihn aufmerksam und engagierte ihn zum Fotostar. In der ganzen Schweiz ist nun „Andi“ auf den Deckeln von Kaffee Sahne zu sehen.

Wie wir meinen, eine steile Karriere vom „Tierheimkötter“ zum Werbestar.



Hans Jenni und seine Huskys (Andy mitte links und als Werbestar)

Gewerbliche Hundeschlittenfahrten

Immer mehr Musher arbeiten mit ihren Hunden gewerblich und das ist auch gut so. Besser mit zahlenden Gästen auf dem Trainingswagen oder Schlitten gemütlich durch die Landschaft fahren, als laut brüllend, selbst hechelnd und nass- geschwitzt einer wertlosen Medaille hinterher zu rennen.

So kommen immer mehr Musher, vornehmlich aus dem Tourenfahrerlager, in den Genuss kleine Profi-Musher zu werden. Ich sehe auch an uns selbst, in dieser Entwicklung nur Gutes. Man ist eher motiviert mit den Hunden raus zu fahren, wenn man einen festen Termin mit Gästen hat, und die Hunde verdienen sich ihr Futter zunehmend selbst. Trotzdem ist bei gewerblichen Fahrten auf einiges zu achten, damit das ganze nicht nach hinten losgeht. So ist neben der Gewerbeanmeldung auch die Erlaubnis des zuständigen Veterinäramtes einzuholen, denn nach § 11 des Tierschutzgesetzes dürfen gewerbliche Tätigkeiten mit Tieren nur von sachkundigen Personen durchgeführt werden. Die Entscheidung wer sachkundig ist, ist leider jedoch von Veterinäramt zu Veterinäramt unterschiedlich. So reicht manchen Ämtern nur die Anzeige des gewerblichen Betriebes, andere verlangen ein Seminar bei der IHK mit einer vor Amtstierärzten abgelegten Prüfung. Ich selbst kann nur jedem „Profi“ zu diesem Seminar raten, denn es stellt sich immer wieder heraus, dass doch hier und da enorme Wissenslücken vorkommen - auch bei Hundehaltern mit jahrelanger Erfahrung. Hat man diese Scheine bzw. Genehmigungen in der Tasche, sollte man nicht gleich auf Kundenfang gehen, sondern erst dafür sorgen, dass die geplanten Fahrten auch ausreichend versichert sind, damit das neue Geschäft nicht gleich Gefahr läuft, durch herbe Rückschläge zerstört zu werden. Die normale Hundehalterhaftpflicht (auch mit dem Risikozusatz Teilnahme an Rennveranstaltungen) reicht hier nicht aus, denn erstens befördern wir Gäste und zweitens ist dies eine gewerbliche Tätigkeit.

Für Versicherungen dieser Art können sich Interessierte an den G&P Versicherungsmakler Brian Heidemann (siehe Anzeige in den NEWS) wenden.

BriefkastenBriefkasten***Briefkasten

Liebes Nordische in Not – Team

Sicher seid ihr gerade in Ljungdalen bzw. von da gerade wiedergekehrt.

Bei uns ist es nun 1 Jahr her und noch immer schwelgen wir in Erinnerung an diese herrlichen Tage. Dieses Jahr jedoch werden wir im Bayerischen Wald Urlaub machen. Da ja nun auch Wagenrennen als richtige Rennen (keine Trainingsläufe) angesehen werden, brauchen wir jedes Jahr nun für unsere Rennen einen „ausgebildeten“ Rennleiter. 10 Jahre haben wir das selbst gemacht und nun muss sich Lothar qualifizieren. So werden wir nach Haidmühle fahren, damit Klaus Engelbrecht Lothar „schulen“ kann.

Eigentlich schreibe ich diesen Brief jedoch nur, weil ich ständig das Bedürfnis habe, euch mitzuteilen, wie froh ich über unsere 8 Fellnasen (davon 5 von NiN) bin.

Balinka - bei uns „Inka“ ist von allen die Fleißigste. Sie läuft im Lead und kennt nichts als Ohren anlegen und ziehen. Auch „Smoki“ fängt jetzt eine Karriere als Leader an. Nur an anderen „Klöffern“ vorbei müssen wir noch etwas üben. Das kann „Jacko“ jedoch perfekt, der zieht das Gespann an jedem Hund vorbei. „Aras“ hat uns mit seiner Gesundheit etwas Sorgen gemacht (Blasenschwäche, epileptische Anfälle...) Wir haben es mit Bachblüten probiert und stellen wirklich fest, dass es Wirkung hat.

Ich wünsche mir wirklich manchmal, dass ich euch mal zeigen könnte, wie gut es unseren Huskys hier geht. Berlin sind etwa 2h Weg, doch ich weiß ja wie wenig Zeit ihr habt. Trotzdem: vielleicht seid ihr ja mal auf der Durchreise und könntet einen Abstecher nach Alberstedt (bei Querfurt) machen. Ihr sollt doch nicht immer sehen, wie Huskys in Not geraten, wie sie ausgesetzt oder als Ballast entsorgt werden. Ich würde mich freuen, wenn ihr mal auf unser Angebot zurückkommt. Steffi Giebler ist übrigens ganz happy mit ihrem neuen Hund von euch und auch ihrem gemischten Team.



Ich schick euch ein Bild von unseren Huskys mit. Wir machen zwischen Männertag und Pfingsten meist Urlaub am Barbarasee (Düberner Heide). Morgens ist es noch kühl um zu trainieren und nachmittags gehen wir im See baden (zähneklappernd). Wir sind hier ein „Mushertrüppchen“ die sich gut verstehen und wo es allen Hunden ebenso gut geht (sie stehen bei allen an 1. Stelle).

So, nun seid lieb begrüßt und genießt die herrliche Zeit in Schweden. Vielleicht verschlägt es uns ja nächstes Jahr wieder dorthin...

Lothar, Susi und ihre Hunde

Weihnachtsgrüße gingen ein von:

Ehepaar Jentsch

Petra & Carsten v. Knoop

Vertragstierärztin Dr. Kadau

Rita Kaiser

Bernd & Brigitte Draenkow

Hartmuth Schmiedigke & „Fly“

Thomas Friese & „Djego“

ANZEIGE

An advertisement for Bernd Bottke transport services. The background is yellow. At the top, the name "Bernd Bottke" is written in a blue, stylized font. Below it, the services "Kleintransporte" and "Kühltransporte" are listed in a smaller blue font. The address "Straße des Friedens 09" and "14476 Satzhorn" are printed in a small black font. Contact information is provided: "Tel./Fax: 033208/50935" and "Funk: 0172/3116756". At the bottom, there is a photograph of a white delivery van with the company name and logo on its side.

ANZEIGE

Zu verpachten:

650 m² Wald- & Wiesengrundstück in Kagel (Brandenburg), mit ca. 25m² Steinhäuschen und 12m² Terrasse,
Strom- & Wasserversorgung vorhanden,
Elsensee ca. 5 min. Fußweg,
Kein Abstand Pacht: 1600,- € / Jahr
Peter Hartwich: 01511 2604237

Das Schreckgespenst, von dem jeder hofft, dass es nur andere trifft:

Im November diesen Jahres abends vor Zehn hör ich durchs gekippte Küchenfenster ein Hundejammern, gehe raus zu den Hundegehegen, nix Auffälliges. Kurze Zeit später wieder das Gleiche. Ich hab ja gelegentlich sowieso seit einiger Zeit akustische Halluzinationen..., schicke also meinen Mann raus. Noch mal alles abgeleuchtet und unser Unartog wirkte im mittleren Teil ziemlich ballonmäßig, der Bauch war hart gespannt und jammerte und versuchte dann als wir ihn draußen hatten zu würgen. Kam aber nix., Hund ins Büro, 24 Std.-TA-Praxis angerufen, die zum Glück für uns in Berlin recht schnell erreichbar ist, ob ich mit einem Magendrehungshund kommen kann, raus auf die Strasse, der nächste Schock, es gab gerade vorher den ersten Eisregen dieses Herbstes, also Hund ins Auto und erst mal Scheiben kratzen und dann vorsichtig losgefahren, probegebremst und weiter. Das Hundejammern und klagende Heulen wird mir immer in Erinnerung bleiben. In der Praxis selber hat es nur 5 Minuten gedauert, zwischenzeitlich konnte er etwas Schleim auswürgen, dann war der Tokki in Behandlung, röntgen, warten, besprechen. Die anderen Kunden haben zwar hinter vorgehaltener Hand gemurrt aber ich dachte mir einfach ich muss jetzt kein schlechtes Gewissen haben, denn nach dieser Aktion wird eine Menge Geld den Besitzer wechseln.

Tierärztin und Helferin haben den Schlauch zum Spülen rein bekommen, d. h. der Magen war nicht mehr umgedreht. Vermutlich hat er sich beim ins Auto heben bzw. ist der Hund wohl doch rein gesprungen, wieder zurück gedreht. Es wurde mehrfach gespült und geröntgt. Neben Futterresten kamen Blätter und eine Menge Sand heraus, welchen er wohl aufgenommen hatte um sich des Mageninhaltes zu entledigen. Er wurde bis zum nächsten Abend als Intensivpatient dort behalten. Nachdem das EKG in Ordnung war durfte ich ihn dann abholen mit der Empfehlung die nächsten 3 Tage 4-5-mal täglich nur kleine Portionen verflüssigtes Dosenfutter zu reichen und erst mal Haus- und Boxenzwang um den Bewegungsfreiraum einzuschränken. Anschließend sollte 3-4-mal täglich breiiges Futter gegeben werden und die weitere Empfehlung war nach ca. 10 Tagen wenn alles soweit stabilisiert ist eine Gastropexie durchführen zu lassen. Dabei wird der Magen an 2 Stellen durch eine OP fixiert um einer erneuten Drehung vorzubeugen, zu der Hunde sozusagen als Wiederholungstäter neigen.

Da unsere Hunderasse (Grönlandhunde) ja schon immer zu den gefährdeteren Rassen gehört hat (nun weiß ich nicht ob die Halter anderer Rassen nur lieber nicht darüber reden) sind wir vor einigen Jahren konsequent dazu übergegangen 2 mal täglich sehr stark aufgeweichtes Hundefutter zu verfüttern, nie gleich nach dem Training oder der Tour und glaubten bis jetzt fast alles in unserer Macht stehende zu tun um ein solches Drama bei uns zu verhindern.

ANZEIGE

Günstige Haftpflichtversicherungen ohne Selbstbeteiligung! JAHRESBEITRÄGE inkl. 16% Versicherungssteuer.		
Hunde-Haftpflichtversicherung: € 5 Mio. für Personen- & Sachschäden	Privat-Haftpflichtversicherung: € 1 Mio. für Personen- & Sachschäden	Schlittenhunde-Haftpflichtvers.: € 2 Mio. für Personen- & Sachschäden
1 Hund mit € 100,- SB € 48,90	für die Familie € 49,88	bis 4 Hunde € 76,00
1 Hund ohne Selbstbehalt € 54,90	für Senioren € 37,12	je weiteren Hund € 18,00
Hunde-Schlittenrennen inkl. Training ist <i>prämienfrei</i> mitversichert.	Günstige Angebote auch für Tierlebens- und Operationskosten-Versicherung.	Hunde-Schlittenrennen inkl. Training ist <i>prämienfrei</i> mitversichert.
G & P Versicherungsmakler Saatwinkler Damm 66, 13627 Berlin		Tel.: 030 / 34 34 61 61 Fax: 030 / 34 34 61 66
www.schlittenhunderversicherung.de		

Im Internet geistern ja die verschiedensten Theorien über dieses Thema und weiter zu empfehlen ist eigentlich nur der Artikel unter www.hundezeitung.de, über eine amerikanische Langzeitstudie (über 10 Jahre). Alles andere wie z.B. Schilddrüsendisposition oder Extragaben von Jodtabletten für Hunde südlich der Mainlinie halte ich eher für fragwürdig.

Fakt ist, dass die beiden Hunde, die bei uns eine MD hatten zu dem Typ quadratisch, praktisch, gut gehören und damit auch eine tiefe Brust hatten bzw. haben und ich jetzt nochmals intensiv darüber nachdenke wieder auf Fleischzufütterung umzusteigen, da sich jahrtausendelange Fleischfresser vermutlich nicht innerhalb weniger Hundegenerationen an unser Zivilisationsfutter anpassen können.

Das ist zwar auch nur eine Theorie und sicher wird eine günstige Fleischbeschaffung auch nicht ganz einfach sein ABER ich bin ein Mensch und ich suche jeden Grashalm. Auswandern in eine Gegend wo man fangfrischen Lachs erhält kommt nicht in Frage und Elche oder Karibus kann ich mir auch nicht im Garten halten.

ANZEIGE

Hofladen Wolfsruh

die etwas andere Einkaufsmöglichkeit in Berlin

bei
Christine Reichert-Aue
Hermsdorfer Str. 17
13469 Berlin - Wittenau

Öffnungszeiten:
Di. + Fr. 10-16 Uhr
Sa. 9-13 Uhr
oder nach telefonischer Absprache
Tel: 030-411 58 08

ANZEIGE



YUKON
Computer-
Stickerei und Lasergravur
Wir sticken nach Ihren Wünschen
Raiffeisenstraße 7a • 61250 Usingen/Ts.
Tel. (0 60 81) 91 18 73 • Fax 58 38 80
www.yukon-stick.de • e-mail: yukon-usingen@t-online.de

Tja, und was ist nach diesem Erlebnis noch anzumerken?

Bevor die Behandlung begonnen wurde, wurde ich über die nicht unerhebliche Mindestkosten aufgeklärt, welche bei Abholung des Hundes in Bar oder per EC zu entrichten sind. Ratenzahlung ist ja inzwischen so gut wie nirgends mehr möglich und so konnte ich schnell noch überlegen was mein Sparstrumpf sagt. Sagt er ja, darf der Hund weiterleben, sagt er nein wird in solch einem Fall der Hund eingeschläfert. Punkt.

Und was sage ich jetzt Leuten, die mir die berühmte Frage stellen: „Was kostet so ein Schlittenhund?“

1. einen bestimmten Anschaffungspreis
2. übliche jährliche Betriebskosten
3. im ungünstigen Fall ca. 2 – 3 kostspielige Operationen im Laufe eines Hundelebens
4. und dieses Geld sollte man schon bei Anschaffung des Hundes zur Seite legen, damit man niemals in die Situation kommt aus finanziellen Gründen gegen das Leben eines, einem anvertrauten Tieres zu entscheiden zu müssen denn dann müsste man ja zukünftig alle Spiegel im Haus verhängen.

Christine Aue

ANZEIGE

bosch Tiernahrung GmbH & Co
Engelhardshauser-Str. 55 + 57

74572 Blaufelden - Wiesenbach
Telefon: +49 (0) 7953 - 87 95
Telefax: +49 (0) 7953 - 87 70

info@bosch-tiernahrung.de



bosch
TIERNÄHRUNG

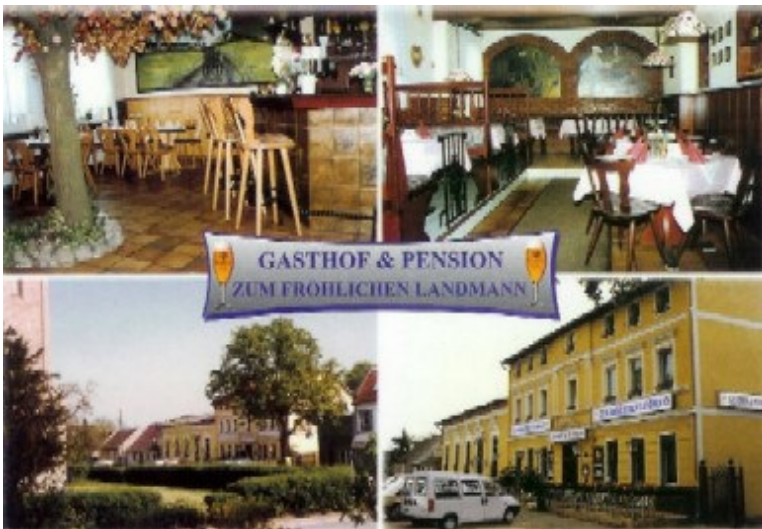


bosch Tiernahrung bietet Ihnen heute ein fundiertes Ernährungsprogramm für Hunde und Katzen, das den unterschiedlichen Anforderungen in Abhängigkeit von Entwicklung, Alter und Aktivität entspricht – und das zu einem optimalen Preis-Leistungsverhältnis.

Bestimmt ist auch für Ihren Liebling das Richtige dabei!

Auch die Hunde von NiN bekommen Futter von BOSCH.

Wenn Sie unsere Auffangstation besuchen, buchen Sie doch ein Zimmer im „Fröhlichen Landmann“



Dorfstraße 8, 16767 Germendorf, Telefon: (03301) 208007, Fax: (03301) 208488

<http://www.zum-froehlichen-landmann.com>